



Die Friedrich-Schiller-Universität Jena ist eine traditionsreiche und forschungsstarke Universität im Zentrum Deutschlands. Als Volluniversität verfügt sie über ein breites Fächerspektrum. Ihre Spitzenforschung bündelt sie in den Profillinien Light – Life – Liberty. Sie ist eng vernetzt mit außeruniversitären Forschungseinrichtungen, forschenden Unternehmen und namhaften Kultureinrichtungen. Mit rund 18.000 Studierenden und mehr als 8.600 Beschäftigten prägt die Universität maßgeblich den Charakter Jenas als weltoffene und zukunftsorientierte Stadt.

Am Michael-Stifel-Zentrum Jena (MSCJ) sind zum 01.12.2022 Stellen als

Studentische oder Wissenschaftliche Assistent:innen als Mediator:innen in der Ausstellung „I AM A.I. – Künstliche Intelligenz erklärt“

mit ca. 40 Stunden im Monat bis maximal 12.03.2023 zu besetzen.

Die hands-on-Ausstellung "I AM A.I. - Künstliche Intelligenz erklärt" wurde von der IMAGINARY gGmbH (<https://imaginary.org/>) entwickelt, gefördert von der Carl-Zeiss-Stiftung. Sie wurde zunächst online eröffnet (<https://www.i-am.ai/>) und ist derzeit in Heidelberg und Kaiserslautern zu sehen. Die Universität Jena und das MSCJ zeigen die Ausstellung von Dezember 2022 bis Mitte März 2023.

Die Tätigkeit der Mediator:innen umfasst die inhaltliche Begleitung der Ausstellung sowohl für Laufpublikum als auch für angemeldete Schulklassen. Täglich von 14 bis 18 Uhr sowie an den Wochenenden zusätzlich von 10 bis 14 Uhr soll jeweils ein:e Mediator:in für Erklärungen, die Beantwortung von Fragen oder kurze Führungen für Laufpublikum zur Verfügung stehen. Darüber hinaus werden zu den üblichen Unterrichtszeiten detailliertere Führungen für Schulklassen angeboten (nur mit vorheriger Anmeldung; Führung + Begleitung im Anschluss = 2h). An den Wochenenden werden zu festgelegten Zeiten gemischte Gruppen durch die Ausstellung geführt.

Ihre Aufgaben:

- Sie erklären den Besuchern der Ausstellung die Inhalte der Stationen, geben Hintergrundinformationen, beantworten Fragen und regen zu Interaktion und Nachdenken an. Ggf. geben Sie kurze spontane Führungen durch die Ausstellung.
- Sie führen Schulklassen und andere Gruppen durch die Ausstellung.
- Sie beheben kleinere technische Vorkommnisse an den Stationen.

Ihr Profil:

- Sie sind als Studierende:r an einer deutschen (Fach)Hochschule eingeschrieben.
- Sie studieren Informatik oder ein Fach im MINT-Bereich oder sind daten- und technik-affin.
- Sie gehen offen auf Menschen zu und kommunizieren gern.
- Sie haben Freude an der Vermittlung von Wissen an Bürger:innen und Schüler:innen.
- Sie sprechen fließend Deutsch.
- Kenntnisse im Bereich „Künstliche Intelligenz“ sind von Vorteil.

Unser Angebot:

- Studentische Assistent:innen und wissenschaftliche Assistent:innen mit Bachelor- oder Fachhochschulabschluss erhalten bei geringfügiger Beschäftigung 12,00 € brutto pro Stunde, wissenschaftliche Assistent:innen mit Masterabschluss 15,60 €.



- Die Mediator:innen erhalten durch die IMAGINARY gGmbH und den Bereich Didaktik der Informatik der Universität eine Einführung zu Inhalten und Funktionsweise der Exponate, zu betreffenden Prinzipien der Künstlichen Intelligenz und einen Entwurf für eine Führung durch die Ausstellung.
- Bei der abwechslungsreichen Tätigkeit und der Kommunikation mit unterschiedlichsten Menschen können die Mediator:innen Erfahrungen in der Wissensvermittlung an Bürger:innen und Schüler:innen sowie in der Rezeption von Künstlicher Intelligenz in der Gesellschaft sammeln.

Ihre Einstellung erfolgt für den gesamten oder einen Teilzeitraum, je nach Verfügbarkeit und Bedarf. Für eine geringfügige Beschäftigung sind für studentische Assistent:innen und wissenschaftliche Assistent:innen mit Bachelor- oder Fachhochschulabschluss maximal 43 Stunden im Monat möglich, für wissenschaftliche Assistent:innen mit Masterabschluss maximal 33 Stunden.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie Ihre Bewerbung per E-Mail (eine PDF-Datei), unter Angabe der Registrier-Nummer 369/2022 bis zum 16.10.2022 an die wissenschaftliche Koordinatorin des MSCJ, Frau Dr. Bettina Färber (bettina.farber@uni-jena.de).

Die Bewerbungsunterlagen sollten aus einem kurzen Anschreiben und einem tabellarischen Lebenslauf bestehen, aus denen hervorgeht:

- Welchen Studiengang Sie belegen und welchen Abschluss Sie haben.
- Welche Interessen und Erfahrungen Sie im Bereich Daten und Technik sowie ggf. „Künstliche Intelligenz“ haben.
- Welche Interessen und Erfahrungen Sie in Bezug auf die Vermittlung von Wissen an Bürger:innen und Schüler:innen haben.
- In welchem Zeitraum Sie zwischen 01.12. 2022 und 12.03.2023 zur Verfügung stehen (Hinweis: Vom 24.12.2022 bis 01.01.2023 ist die Ausstellung geschlossen.).
- An welchen Wochentagen Sie regelmäßig zur Verfügung stehen könnten und welche Einsatzzeiten (vormittags, nachmittags, konkrete Uhrzeiten) für Sie günstig sind (Hinweis: Zur Vereinfachung der Planung sollen bestimmte Mediator:innen für bestimmte Wochentage eingeteilt werden. Kurzfristige Tausche sind in Einzelfällen nach Absprache möglich.).

Bei Fragen wenden Sie sich gern an Dr. Bettina Färber (bettina.farber@uni-jena.de, 03641 9 46 343).

Wir bitten darum, Ihre Unterlagen nur als Kopien einzureichen, da diese nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens ordnungsgemäß vernichtet werden.

Bitte beachten Sie unsere Bewerberhinweise unter: <https://www.uni-jena.de/stellenmarkt.html>

Bitte beachten Sie zudem die Informationen zur Erhebung personenbezogener Daten unter: <https://www.uni-jena.de/stellenmarkt#datenschutz>